

# Die „Götter“ vom NIBIRU

05.10.2015

**Klaus Deistung**

<http://www.deistung.de/weltall/speziellethemen/PlanetXNibiru.htm>

**Unter diesem Link findest du zu viele Information zu NIBIRU, der noch ca. 900 Jahre auf sich warten lassen wird! – Also keine Panik! Nimm dir Zeit dafür, wenn die Zeit reif ist!**

## **Kurzbeschreibung**

Zecharia Sitchin (Autor), zu dem ich (K.D.) auch eine Rezension – bei Amazon.de – schrieb:

### **Das verschollene Buch ENKI**

Erinnerungen und Prophezeiungen eines außerirdischen Gottes

**All diese „Götter“ der Vorzeit kamen vom Nibiru!**

Geschichte(n) von 3 Planeten und ihren Helden

Enlil resümierte im Jahr 3760 v. Chr., dem letzten Besuch des Königs vom Nibiru Anu auf der Erde: „Die Erschaffung der Erdlinge war unsere größte Leistung... ‚Enki ließ‘ alle Ereignisse und Entscheidungen, seit Nibiru bis zu diesem Tage auf der Erde, getreulich aufzeichnen als einen Führer für künftige Generationen.“

**Aufgezeichnet wurden die Ereignisse auf 14 Tafeln. Wir sind nicht allein im All, nicht einmal in unserem Sonnensystem – und könnten in der Gegenwart eine Menge aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen!**

Dieses Buch behandelt Ereignisabschnitte aus einer Zeit von etwa 500.000 (fünfhunderttausend) Jahren.

**Die Anunnaki „Die, die vom Himmel zur Erde kamen“ – vom Nibiru, dem Planet der Kreuzung unseres Sonnensystems – kamen vor über 400.000 Jahren. Sie haben auf der Erde Gold vermutet, gefunden und abgebaut. Das Gold benötigten sie zur „Reparatur“ der Atmosphäre ihres Planeten und haben es in Nanostrukturen erfolgreich eingesetzt.**

Für die Menschen in Amerika des 16. Jahrhunderts war es das Metall der Götter, das auch sie förderten und zu hervorragenden Kunstgegenständen verarbeitet hatten – die ihnen die ach so christlichen Spanier „abnahmen“.

Die Verhältnisse und Lebensbedingungen auf diesem 10. Planeten im Sonnensystem werden grob angegeben. Nibiru – etwa Neptungröße – benötigt für einen Sonnenumlauf 3600 Jahre (1 Schar) und die Menschen können 100 Schars (wir 100 Jahre) leben.

Die Anunnaki haben den Homo Sapiens mit Hilfe uns heute auch bekannter Hochtechnologien vor über 200.000 Jahren geschaffen. Nach der Sintflut vor knapp 13.000 Jahren – schon im Löwenzeitalter – haben sie die Pyramiden in Ägypten als optischen und elektronischen Orientierungspunkt für ihre Raumfahrt gebaut. Der Sphinx Löwe soll uns symbolisieren, das der Pyramidenkomplex im Löwenzeitalter gebaut wurde und damit viel älter ist, als uns die Ägyptologie erzählt.

In Ägypten erfährt man auch auf Anfrage: „Wir wissen nicht, wie die Pyramiden wirklich gebaut wurden.“

Vor knapp 6.000 Jahren haben sie begonnen, verschieden Hochkulturen zu entwickeln wie in Sumer, Ägypten und Indien (Harappa).

Einige Ereignisse werden sehr anschaulich und detailliert beschrieben – ein Stückchen Chronik über drei Planeten unseres Sonnensystems, denn der Mars spielt auch eine Rolle.

In einigen Büchern Z. Sitchins sind umfangreiche Literaturverzeichnisse, Literatur in spezielle Bibliotheken, Studieneinrichtungen...Mit entsprechenden Sprachkenntnissen und Hintergrundwissen könnte da schon eine Auswertung erfolgen. Von so einer Recherche ist aber nirgendwo etwas bei seinen Kritikern zu lesen.

### **Dunkelstern: Planet X – die Beweise**

<http://www.amazon.de/gp/product/3938516836>

Das verschollene Buch ENKI. Erinnerungen und Prophezeiungen eines ausserirdischen Gottes

[http://www.amazon.de/verschollene-Erinnerungen-Prophezeiungen-ausserirdischen-Gottes/dp/3938516240/ref=sr\\_1\\_1?ie=UTF8&s=books&qid=1236508830&sr=8-1](http://www.amazon.de/verschollene-Erinnerungen-Prophezeiungen-ausserirdischen-Gottes/dp/3938516240/ref=sr_1_1?ie=UTF8&s=books&qid=1236508830&sr=8-1)

Klaus Deistung Die Himmelsschlacht und ihre Folgen

<http://www.deistung.de/weltall/index.html>